

SPD StadtratsfraktionSpeyer - Gutenbergstraße 11 - 67346 Speyer

Herrn Oberbürgermeister
Hansjörg Eger
Maximilianstraße 100

67346 Speyer

Speyer, den 21.11. 2017

Ergänzungsantrag Erarbeitung einer Baulandstrategie für die Stadt Speyer

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bei der Vergabe von Grünstücksflächen aus der Baulandstrategie der Stadt Speyer, bzw. dem Flächenprogramm Wohnen, sind nach Ansicht der SPD Stadtratsfraktion folgende Dinge einzuhalten.

Zuerst sind alle Gemeinwohlverpflichtende, bzw. gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaften wie z.B. GEWO, GBS, Siedlungswerk und andere Bewerber, auch Baugruppen aus diesem Kreis frühzeitig anzufragen ob Interesse an einer Bebauung eventuell Teilbebauung besteht.

Bei Interesse sind die Grundstücke vorrangig diesen Wohnungsbaugesellschaften zur Verfügung zu stellen. Bei Nichtinteresse können die Grundstücke anderen Akteuren des Wohnungsmarktes für eine Bebauung zur Verfügung gestellt werden.

Bei einer Größe ab 9 Wohneinheiten sind 30% der Wohnfläche als preisgünstiger Mietwohnraum über städtebauliche Verträge nach §11 BauGB festzusetzen.

Begründung:

Unter anderem wird im dem uns vorgelegten GEWOS Wohnungsmarktkonzept für die Stadt Speyer, unter Punkt 6.1 festgestellt das rund 47% der Miethaushalte in Speyer unter die Einkommensgrenze fallen.

Dies bedeutet, dass knapp die Hälfte der Haushalte ein Anrecht auf eine geförderte Wohnung hat.

Im Ergebnis wurde ein Bedarf von 370 preisgünstigen Wohnungen ermittelt.

In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass der sogenannte freie Wohnungsmarkt diesen Bedarf an Wohnungen nicht zur Verfügung gestellt hat, und daraus dringender Handlungsbedarf besteht.

Mit freundlichen Grüßen



Walter Feiniler
Vorsitzender

Gutenbergstraße 11
67346 Speyer
Tel. + Fax: 06232-629838
info@spd-stadtverband-speyer.de